



Mehr als 1 900 ausstellende Unternehmen in Frankfurt erwartet –
Internationale Relevanz steigt – Neue Formate zu Industrie und
Wirtschaftspolitik

Eurobike 2024 setzt auf globale Zukunftsthemen

Frankfurt am Main – Die Eurobike 2024 nimmt Kurs auf das Spitzenergebnis des vergangenen Jahres und erwartet auch zur 32. Auflage eine exzellente Beteiligung. Vom 3. bis 7. Juli 2024 werden Branchenexperten aus aller Welt zur Leitmesse für Fahrrad -und Leichtelektro-Mobilität in Frankfurt zusammenkommen. Die aktuell herausfordernden Marktbedingungen nehmen nationale und internationale Akteure gleichermaßen zum Anlass, voll auf die etablierte Messeplattform zu setzen, um die Branche, ihre Märkte und das Ökosystem weiterzuentwickeln.

„Wir konnten über die vergangenen Monate den Erfolg der letzten Veranstaltung weiter ausbauen und blicken bereits auf eine exzellente Beteiligung zur Eurobike 2024. Gerade in schwierigen Zeiten zählen persönliche Begegnungen, Markenpräsenz und das gemeinsame Setzen von Themen für Brancheninteressen. Die Eurobike ist der Fels in der Brandung und unser erwartetes Teilnehmerfeld von mehr als 1 900 ausstellenden Unternehmen bringt alle relevanten Akteure der weltweiten Wertschöpfungskette zusammen. Wir freuen uns, 2024 auch wieder globale Player und Marken begrüßen zu können, die zuletzt mit ihrem Stand-Engagement pausiert haben. Zusätzlich rücken die Anbieter aus dem Segment der Leichtelektro-Mobilität weiter in den Fokus“, erklärt fairnamic-Geschäftsführer Stefan Reisinger.

An den Eurobike Business Days (3. bis 5. Juli) wie auch dem Wochenende mit den Eurobike Festival Days setzen die Veranstalter auf thematischen Ausbau und machen die Megatrends Gesundheit, Sport, Mobilität, Technik und Nachhaltigkeit für alle zum Erlebnis. Auf 150 000 Quadratmetern Fläche in acht Hallen und großem Außengelände können sich die Besucherinnen und Besucher umfassend über Modellneuheiten, neue Technologien und Konzepte informieren und mehr als 1 000

Fahrräder, E- und Cargo-Bikes, E-Scooter und Leicht-Elektrofahrzeuge ausgiebig Probe fahren.

Neue Zielgruppen und strategische Partnerschaften aus den Bereichen Technologie und Digitalisierung, Services und Logistik sowie gewerbliche Anwendungen erweitern das Spektrum der Eurobike über die Themen Fahrrad und Pedelec hinaus.

Neue Formate und Services

Die Entwicklung von der Sport- und Fahrradmesse hin zur Mobilitätsplattform von morgen ist Treiber der positiven Entwicklung der Eurobike. Für die Messekonzeption 2024 bringt dies neue Formate und Services hervor: Von neuen Camping-Möglichkeiten für Aussteller im Messegelände (Agora), geführten Themen-Touren, zusätzlichen Networking-Veranstaltungen über die ‚Virtual Hero‘-Premiere mit der Vorstellung des Zukunftsthemas Active E-Sports bis hin zum Ausbau der Test Tracks in den öffentlichen Raum und der Eröffnung des Pop-Up-Büros im Massif Central. „Die Eurobike entwickelt sich ungebremst weiter und positioniert sich zunehmend als die Mobilitäts-Messe der Zukunft in Frankfurt“, sagt Eurobike-Projektleiter Dirk Heidrich.

Hello Future. Hello Transformation. Stärkung der Industrie- und Wirtschaftspolitik

Das Fachprogramm der Eurobike heißt die Zukunft willkommen und diskutiert an vier Tagen (2. bis 5. Juli.) mit der Branche über Gestaltungsräume der Transformation. In enger Zusammenarbeit mit den Dachverbänden der Radbranche (ZIV, Zukunft Fahrrad, VSF, CONEBI, CIE) wird zur Eurobike 2024 ein Programm kuratiert, welches die Bedürfnisse des gesamten Ökosystems integriert und pointiert die Weichen für nötige Veränderungen stellt. Gleichzeitig liegt ein großer Fokus auf kommunikativer Reichweite, politischer sowie gesellschaftlicher Wirksamkeit in Frankfurt, Rhein-Main, Hessen, Deutschland und der Welt.

Dabei bestimmen besonders sechs Themen-Tracks die Konferenzen: Innovation, Digitalization, Sustainability, Inspiration, Retail und People. Diese Schwerpunkte werden im Rahmen des Konferenzprogramms stetig im Dreiklang von Wissensvermittlung, Inspiration und Networking-Events gespielt.

fairnamic erweitert die Internationalität der Eurobike

Die Internationale Strahlkraft der Eurobike steigt 2024 weiter an. Die Messeorganisatoren rechnen beim Juli-Gipfeltreffen in Frankfurt mit einer Ausstellerbeteiligung aus mehr als 60 Nationen. Zusätzlich rollt die fairnamic GmbH mit der Eurobike Istanbul (20. bis 23. März 2024) und der Asiabike Jakarta (30. April bis 4. Mai 2024) die Marke Eurobike auch global weiter aus. Zur Erschließung der neuen Märkte und Umsetzung des Premieren-Doppels baut das Team auf das weltweite Messenetzwerk der Messe Frankfurt.

Über die Eurobike:

Die Eurobike ist die zentrale Plattform des Bike- und Future Mobility-Universums. Zusammen mit Visionären aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Mobilitätsbranche schafft sie Räume für Austausch, neue Ideen, Perspektivwechsel und starke Partnerschaften für innovative Mobilitätslösungen und neue Geschäftsmodelle. Die boomende und sich rasant verändernde Fahrrad- und Future Mobility-Branche haben in der Eurobike ihre gemeinsame Plattform. Sie setzt neue Maßstäbe und identifiziert Leitthemen in den Bereichen Sport, Freizeit, Gesundheit und Mobilität, entwickelt sich ständig weiter und bringt die weltweite Community live zusammen. Die 32. Eurobike findet von Mittwoch, 3. bis Sonntag, 7. Juli 2024 auf dem Gelände der Messe Frankfurt statt. Weitere Informationen unter: www.eurobike.com.

Über die fairnamic GmbH:

Mit der Gründung der fairnamic GmbH besiegeln die Messegesellschaften Frankfurt und Friedrichshafen eine Partnerschaft mit Schwerpunkt innovativer Mobilität. Durch gebündelte Kompetenz sowie Marktkenntnis, globale Aufstellung, Markenstärke und Schnelligkeit wird die Marktposition in den Zukunftsmärkten Fahrrad, E-Bike, Micromobility und General Aviation gestärkt. Die Marken Eurobike und AERO sowie ihre Satelliten bilden dabei den Schwerpunkt des Joint Ventures. Ziel ist der Ausbau und die Weiterentwicklung der beiden Leitmessen. Weitere Informationen unter: www.fairnamic.com